

öffentlich

Bearbeiter: Kunert, Tom
 Einreicher: Tiefbauamt
 Beteiligte SG: Amt für Finanzen

Datum	Drucksachen Nr. (ggf. Nachtragsvermerk)
11.07.2016	141/2016

Beratungsfolge	Termin	Beratungsergebnis				
		TOP	Für	Geg	Enth	
Technischer Ausschuss öffentlich	02.08.2016					

Betreff:

Sachentscheidung zur Bewirtschaftung des Untersachkontos 63020.95245 - Busspur Am Volksgut

Beschlussvorschlag:

Der Technische Ausschuss beschließt die Bewirtschaftung des Untersachkontos 63020.95245 - Busspur Am Volksgut - in Höhe von 20.000 € für das Haushaltsjahr 2016 und für die Realisierung der Baumaßnahme die Verpflichtungsermächtigung in Höhe von 80.000 € für das Haushaltsjahr 2017. Der Beschluss ergeht unter dem Vorbehalt der Bewilligung von Fördermitteln.

Haushalt	Konto	Bezeichnung
Maßnahme	M-0000000241	Busspur Am Volksgut
Produkt	54100100	Straßen, Plätze, Brücken
Sachkonto	09605000	Anlagen im Bau/Tiefbaumaßnahmen
Untersachkonto	63020.95245	Busspur Am Volksgut
Finanzkonto	78512000	Auszahlungen für Tiefbaumaßnahmen
Kostenstelle	60007000	Straßen, Wege, Brücken, öffentliche Plätze
Kostenart	99000000	Kosten für investive Baumaßnahmen

Der Beschluss erfolgt auf der gesetzlichen Grundlage von § 41 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) i. d. F. der Bekanntmachung vom 3. März 2014, zuletzt geändert durch Artikel 18 des Gesetzes begleitender Regelungen zum Doppelhaushalt 2015/2016 vom 29. April 2015, i. V. m. § 8 der Hauptsatzung der Großen Kreisstadt Markkleeberg vom 16. Juli 2014, zuletzt geändert am 21. Januar 2015.

Sachdarstellung:

Mit In Kraft treten des neuen ÖPNV-Konzeptes und Umstellung des Straßenbahnverkehrs auf Busverkehr Ende des Jahres 2015 wird die Wendestelle der Straßenbahn am Körnerplatz nicht mehr benötigt. Die vorhandene barrierefreie Endhaltestelle wird gegenwärtig für den Busverkehr genutzt. Dies bedeutet aber eine

erhebliche Belastung für die angrenzenden Anliegerstraßen, die dafür nicht ausgelegt sind. Um eine barrierefreie busgerechte Endhaltestelle zu schaffen, den vorhandenen Gleiskörper zurückzubauen und Fördermittel beantragen zu können wurden im Haushaltsjahr 2016 für Planungs- und Nebenleistungen 20.000 € eingestellt. Die bauliche Umsetzung der Maßnahme ist im Haushaltsjahr 2017 in Höhe von 80.000 € geplant.

Finanzielle Auswirkungen:

Die Auszahlung ist im Haushaltsplan der Stadt Markkleeberg veranschlagt. Die Finanzierung ist mit 90% Fördermitteln geplant.

Karsten Schütze
Oberbürgermeister